

NIEDERSCHRIFT

**über die 2. Sitzung des Orsrates Halchter
am Montag, 16.01.2017**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:24 Uhr

Tagungsort: Gemeinschaftshaus Halchter (Großer Saal), Alter Holzweg, 38304 Wolfenbüttel

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Gerhard Kanter

Stellv. Ortsbürgermeisterin

Frau Evelyn Fitzner

Ortsratsmitglieder

Herr Matthias Langer

Herr Patrick Meißner

Herr Jörg Remmer

Frau Dr. Susanne Schröder

Herr Stefan Strehlow

- fehlt entschuldigt -

Protokollführer

Herr Thorben Küsel

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Ortsrates Halchter am 07.11.2016
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Informationen der Verwaltung: Baumaßnahme Sonnenstraße/Ratsstraße
- Punkt 5) Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Halchter vom 16.12.2016
- Punkt 6) Erlass der Richtlinien über die Verwendung des Wappens der Stadt Wolfenbüttel (Wappenrichtlinien)
Vorlage: 0265/2016
- Punkt 6.1) Erlass der Richtlinien über die Verwendung des Wappens der Stadt Wolfenbüttel (Wappenrichtlinien)
Vorlage: 0265/2016/1
- Punkt 7) Satzung über die Gewährung von Zuwendungen für die Fraktionen und Gruppen des Rates und der Ortsräte der Stadt Wolfenbüttel (Zuwendungsatzung)
Vorlage: 0274/2016
- Punkt 8) Entwurf Investitionshaushalt / Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2016 bis 2020
hier: Beratung in den Ortsräten
Vorlage: 0001/2017
- Punkt 9) Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Sachstandsbericht Förderprogramm "Jung kauft Alt - Junge Menschen kaufen alte Häuser"
Vorlage: 0144/2016
- Punkt 10) Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Sachstandsbericht „Aktivierung von Baulücken und Nachverdichtungsbereiche in den Ortsteilen Ahlum, Atzum, Adersheim, Groß Stöckheim, Leinde und Wendessen "
Vorlage: 0147/2016
- Punkt 11) Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsbürgermeister Kanter eröffnet die Sitzung um 19.01 Uhr. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest und merkt an, dass Herr Meißner der Sitzung entschuldigt fernbleiben muss, der Ortsrat aber dennoch beschlussfähig ist.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Orsrates Halchter am 07.11.2016

Herr Ortsbürgermeister Kanter verweist auf das Protokoll der Sitzung vom 07.11.2016 und fragt an, ob dagegen Einwände bestehen. Da dem nicht so ist, wird das Protokoll einstimmig genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Herr Ortsbürgermeister Kanter eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet die Zuhörerinnen und Zuhörer um Ausspruch.

Die erste Frage bezieht sich auf die Homepage des Ortes. Auf dieser stehen im Veranstaltungskalender nur Veranstaltungen und Termine der CDU. Die Fragenstellerin möchte wissen, ob die anderen Vereine bewusst nichts in den Kalender einstellen.

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert, dass jeder Verein Zugang zu dem Kalender hat und seine Termine dort einstellen kann und soll.

Eine Anmerkung aus den Zuhörern ist, dass eine entsprechende Einweisung in den Umgang mit der Homepage und dem Kalender erfolgen sollte.

Herr Ortsbürgermeister Kanter sagt zu, eine Schulung bei Herrn Stützer anzufragen, der sich mit der Homepage auskennt.

Zur Terminierung sagt ein Herr Schubert, Vorsitzender des Festausschusses, zu, die Vereine anzuschreiben und sie um Rückmeldung an **Herr Ortsbürgermeister Kanter** zu bitten, damit dieser mit Herrn Stützer einen Termin koordinieren kann.

Die nächste Frage bezieht sich auf die Entfernung des Kaugummiautomaten an der Bushaltestelle Harzburger Straße in Richtung Wolfenbüttel. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** sagt zu, sich zu dem Thema zu erkundigen.

Ein Bürger fragt an, ob es möglich sei, Themen, die im weiteren Verlauf der Ortsratssitzung Fragen bei den Zuhörerinnen und Zuhörern aufwerfen, in einer weiteren Einwohnerfragestunde am Ende der Sitzung zu stellen.

Herr Ortsbürgermeister Kanter verneint mit Hinblick auf die rechtliche Gebundenheit an die Reihenfolge der Tagesordnung und weist weiter darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt „Mitteilungen und Anfragen“ nicht für Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gedacht ist.

Die nächste Frage bezieht sich auf eine Pflanzaktion auf der Bienenweide. Die CDU habe die Umpflanzaktion nicht angekündigt, obwohl mehr Leute gern geholfen hätten.

Herr Ortsbürgermeister Kanter weist darauf hin, dass die Pflanzaktion von 5 bis 6 Leuten durchgeführt wurde und dass diese Anzahl schon zu hoch gewesen sei, sodass sich der Einsatz von mehr Leuten nicht gelohnt hätte.

Die letzte Frage bezieht sich auf die Verzögerung der Brückenbaumaßnahme. Ein Bürger erkundigt sich, ob der Winter bei der Maßnahme nicht mit eingeplant gewesen sei.

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert, dass bei solchen Maßnahmen der Winter üblicherweise nicht mit eingepplant wird, da die Erfahrung aus den letzten Jahren zeigt, dass bei den milden Wintern in der Regel ohne Ausfallzeiten gearbeitet werden kann.

In diesem Winter war es zu den einzig möglichen Zeiten für die Abbrucharbeiten (zwischen 23 und 4 Uhr) zu kalt, da diese Arbeiten bei Plusgraden durchgeführt werden müssen.

Die jetzige Verzögerung beläuft sich auf 2 Wochen, wobei **Herr Ortsbürgermeister Kanter** die endgültige Verzögerung noch nicht abschließend bewerten kann.

Punkt 4) Informationen der Verwaltung: Baumaßnahme Sonnenstraße/Ratsstraße

Herr Ortsbürgermeister Kanter eröffnet den Tagesordnungspunkt und stellt Herrn Licht vom Tiefbauamt der Stadtverwaltung vor, der die Fragen der Anwesenden beantworten wird und bittet ihn vorab über einen kurzen Sachstandsbericht zu der Baumaßnahme.

Herr Licht erläutert den Sachstand. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsbaumaßnahme von ABW, den Stadtwerken und der Stadt.

In der Sonnenstraße führen ABW und die Stadtwerke ihre Maßnahmen mehr als geplant in offener Bauweise durch, da es bei geschlossener Bauweise Probleme gegeben hätte. Dies führt zu Verzögerungen.

Der derzeitige Sachstand ist, dass die Arbeiten am Kanalnetz und den Versorgungsleitungen abgeschlossen sind und nun die Gehwege auf Ost- und Westseite, sowie die Einmündung in den Ziegenberg gemacht werden sollen. Die Arbeiten hier verzögern sich jedoch durch den Winter.

Auf der Ratsstraße führt ABW die Arbeiten allein durch. Hier ist ebenfalls die Straße zwischen Wendeplatz und Siedlerstraße zu erneuern. **Herr Licht** schätzt einen Zeitbedarf von 6 Wochen dafür.

Auf der Harzburger Straße wird die Gemeinschaftsbaustelle fortgesetzt, sobald die Witterung es zulässt und benötigt dann noch etwa 6 Wochen.

Herr Licht bittet anschließend die Zuhörerinnen und Zuhörer um ihre Fragen.

Ein Bürger fragt, ob der Busverkehr nicht die dünne Asphaltschicht der Straße beschädigen würde. **Herr Licht** entgegnet, dass alle Gemeindestraßen der Stadt für den Busverkehr gewappnet sind.

Herr Langer erkundigt sich nochmal, ob die Sonnenstraße nur in Teilstücken erneuert wird. **Herr Licht** antwortet, dass es sich bei der Sonnenstraße zwischen Ratsstraße und Ziegenberg um eine Vollerneuerung handelt. Der letzte Abschnitt zum Alten Holzweg müsse noch betrachtet werden.

Frau Fitzner erkundigt sich, wie viele und welche Art von Bäumen gepflanzt werden soll.

Herr Licht erklärt, dass fünf Feldahorn gepflanzt werden sollen, da es sich dabei um flach wurzelnde Bäume handelt, die die Versorgungsleitungen nicht gefährden.

Auf eine diesbezügliche Nachfrage aus dem Zuhörerbereich, ob über Versorgungsleitungen überhaupt Bäume gepflanzt werden dürfen, entgegnet **Herr Licht**, dass zuvor Ermittlungen stattgefunden haben, die die Möglichkeit der Pflanzung bestätigen.

Auf die Frage, wie die Fläche zwischen den Bäumen bepflanzt werde, antwortet **Herr Licht**, dass hier pflegeleichte Bodendecker zum Einsatz kommen.

Die Grünpflege erfolge durch die Stadt, wobei **Herr Ortsbürgermeister Kanter** ergänzt, dass der Pflgeturnus der SBW ca. 2x im Jahr ist. Er regt deshalb an, sich um die Pflege des Grüns selbst zu kümmern.

Ein Bürger erkundigt sich, ob die Harzburger Straße in ihrer Breite so bleibe, wie sie ist, da hierdurch das Befahren mit LKWs und landwirtschaftlichen Fahrzeugen erschwert werde.

Herr Licht merkt an, dass die Gesamtbreite der Straße nicht verändert wurde und der Standardbauweise entspricht.

Bei der Planung der Straße waren auch Förderkriterien und das Argument der Verkehrsberuhigung zu berücksichtigen.

Eine Nachfrage zur Wiederherstellung der Siedlerstraße beantwortet **Herr Licht** damit, dass dies eine Entscheidung der Politik bedarf.

Herr Ortsbürgermeister Kanter merkt an, dass ihm vor Beginn der Ortsratssitzung die Anfrage eines Bürgers übermittelt wurde, die Bäume auf der Sonnenstraße nicht vor seinem Wohnzimmerfenster zu pflanzen.

Er erläutert dazu, dass die Pläne zur Bepflanzung bereits zwei Mal auslagen und die Ausführungsplanungen mittlerweile abgeschlossen sind.

Die Anfrage wird über das Protokoll an die Stadtverwaltung geleitet und es wird um Prüfung gebeten.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, schließt **Herr Ortsbürgermeister Kanter** den Tagesordnungspunkt und dankt Herrn Licht für seine Antworten

Punkt 5) Antrag der SPD-Fraktion im Ortsrat Halchter vom 16.12.2016

Herr Ortsbürgermeister Kanter erteilt **Frau Schröder** das Wort und bittet sie, den Antrag der SPD-Fraktion zu erläutern.

Frau Schröder erläutert den Antrag an die Stadtverwaltung, im Dorfgemeinschaftshaus einen Defibrillator zu installieren und die Einweisung der Ersthelfer zu organisieren.

Frau Fitzner erkundigt sich nach den Kosten und möglichen Folgekosten.

Frau Schröder führt dazu aus, dass die Anschaffung des Gerätes ca. 1.500 bis 1.900 Euro kostet und an Folgekosten Akkuladungen und ggf. der Ersatz von Klebeelektroden anfallen werden.

Der Ortsrat befürwortet den Antrag anschließend einstimmig.

Punkt 6) Erlass der Richtlinien über die Verwendung des Wappens der Stadt Wolfenbüttel (Wappenrichtlinien) Vorlage: 0265/2016

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und die beinhaltete Richtlinie und der Ortsrat nimmt sie zur Kenntnis.

Punkt 6.1) Erlass der Richtlinien über die Verwendung des Wappens der Stadt Wolfenbüttel (Wappenrichtlinien) Vorlage: 0265/2016/1

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Strichvorlage und der Ortsrat nimmt sie zur Kenntnis.

Punkt 7) Satzung über die Gewährung von Zuwendungen für die Fraktionen und Gruppen des Rates und der Ortsräte der Stadt Wolfenbüttel (Zuwendungssatzung) Vorlage: 0274/2016

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und der Ortsrat nimmt sie zur Kenntnis.

**Punkt 8) Entwurf Investitionshaushalt / Investitionsprogramm
für den Planungszeitraum 2016 bis 2020
hier: Beratung in den Ortsräten
Vorlage: 0001/2017**

Herr Ortsbürgermeister Kanter stellt den Entwurf des Investitionshaushaltes kurz vor und geht dabei auf die Punkte ein, die Halchter betreffen.

Dabei werden folgende Punkte behandelt:

- Anfrage der Gruppe CDU/Piraten bez. der Aufnahme der Instandsetzung Pommersche Straße und Reiterstieg in das Investitionsprogramm 2017 (INV99.0191). Die Anfrage wird an die Stadtverwaltung weitergeleitet, mit der Bitte um entsprechende Prüfung.
- Anfrage der Gruppe CDU/Piraten bez. des Rückbaus der Bremsschwellen „Stadtfeld“. Die Maßnahme soll in das Investitionsprogramm 2017 aufgenommen werden (bisher nur in Wunschliste). Die Anfrage wird an die Stadtverwaltung weitergeleitet, mit der Bitte um entsprechende Prüfung.
- Wunschliste: Die Herstellung Okerquerung und Eulenspiegelwanderweg soll aufrechterhalten werden.
- Wunschliste: Der Betriebskostenzuschuss Turnsaal soll beibehalten werden.
- Mündliche Anfrage der SPD-Fraktion bez. der Reparatur der Ruhebänke (Wunschliste): Die SPD-Fraktion möchte die Reparatur der Ruhebänke in das Investitionsprogramm aufgenommen haben. Diesem Ansinnen schließt sich die Gruppe CDU/Piraten an und leitet die Anfrage entsprechend über das Protokoll an die Stadtverwaltung weiter.

**Punkt 9) Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Sachstandsbericht Förderprogramm "Jung kauft Alt - Junge Menschen kaufen alte Häuser"
Vorlage: 0144/2016**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und der Ortsrat nimmt sie zur Kenntnis.

**Punkt 10) Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Sachstandsbericht „Aktivierung von Baulücken und Nachverdichtungsbereiche in den Ortsteilen Ahlum, Atzum, Adersheim, Groß Stöckheim, Leinde und Wendessen "
Vorlage: 0147/2016**

Herr Ortsbürgermeister Kanter erläutert die Vorlage und der Ortsrat nimmt sie zur Kenntnis.

Punkt 11) Mitteilungen und Anfragen

Herr Ortsbürgermeister Kanter hat zwei Mitteilungen aus der Ortsratssitzung vom August 2016. Hier gab es eine Einwohnerfrage bezüglich eines möglichen Preisnachlasses für Studenten im Stadtbad für den Besuch der Sauna. **Herr Ortsbürgermeister Kanter** hat sich erkundigt und erfahren, dass keine entsprechende Nachfrage besteht und ein Rabatt somit nicht vorgesehen ist.

Die zweite Einwohnerfrage, ebenfalls bezogen auf das Stadtbad, beinhaltete den Besuch der Sauna durch Eltern mit ihren Kindern.

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt dazu mit, dass der Saunabesuch der Erholung dienen solle, die durch anwesende Kinder möglicherweise gestört werden könne. Darüber hinaus seien das Schamgefühl älterer Gäste und die Vermeidung der Förderung von Pädophilie Argumente, die das Verbot des Saunabesuchs durch Kinder unterstützen.

Herr Ortsbürgermeister Kanter teilt anschließend mit, dass die Stadtverwaltung an einem Konzept arbeitet, wie viele und wo noch Wertstoffsammelcontainer aufzustellen seien, damit überflüssige oder nicht von der Stadt bewilligte Container entfernt werden können.

Frau Schröder stellt die Anfrage, ob die Zebrastreifenmarkierungen vor dem Kindergarten verbessert werden können. Diese sind schlecht sichtbar.

Frau Schröder bittet die Stadtverwaltung außerdem um Prüfung, ob und ggf. ab wann eine Nachmittagsbetreuung der Grundschüler in Halchter möglich sei.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt **Herr Ortsbürgermeister Kanter** die öffentliche Sitzung und bittet die Mitglieder des Orsrates, zur nichtöffentlichen Sitzung zusammenzukommen.

Gerhard Kanter
Ortsbürgermeister

Thorben Küsel
Protokollführer